

## **Probenvorbereitung für den externen Versand von Blut- und Urinproben für die Lösemittelanalytik**

### **Abnahmezeitpunkt**

Zum Nachweis einer Belastung gegenüber Lösungsmitteln\* (z.B. Aceton, Methanol, Tetrahydrofuran im Urin) oder halogenierten Kohlenwasserstoffen\* (z.B. Chloroform, Dichlormethan, Tetrachlormethan im Blut) muss die Probenahme (Blut oder Urin) direkt nach Schicht bzw. nach der potentiellen Tätigkeit oder einem Produktkontakt mit diesen Stoffen erfolgen, da diese Stoffe eine kurze Halbwertszeit haben.

### **Material:**

- a) Blut wird mit einer EDTA-Monovette oder einem EDTA-Vacutainer aus der Armvene entnommen.
- b) Urin wird in einem Urinbecher gesammelt.

Bei einer zeitnahen Lieferung, d.h. wenn die Probe innerhalb von 12 Stunden in unserem Labor vorliegt, reicht eine Abfüllung der Urinprobe entweder mit einer Urin-Monovette oder die Überführung in ein Polypropylen-Probenröhrchen (z.B. Sarstedt Art. 60.541.500)

Die Lagerung bis zu diesem Zeitpunkt sowie der Transport können unter Raumtemperatur (20 °C) oder Kühlschranktemperatur (4 - 6 °C) erfolgen.

Um einen Bruch oder Auslaufen der Probe zu vermeiden, werden die Gefäße vor dem Versand in verschleißbare Schutzhüllen verpackt.

Falls uns die Probe **nicht** innerhalb von 12 Stunden zugestellt werden kann, muss die Probe vor Ort in die von uns zur Verfügung gestellten gasdicht verschlossenen 10 ml-Headspace-Gefäße abgefüllt werden wie folgt:

### **Aufarbeitung der Blut- oder Urinproben vor Ort – nur durchzuführen wenn Probe nicht innerhalb von 12 Stunden bei uns ist:**

- a) 1 ml Blut wird mit einer Spritze durch das Septum<sup>#</sup> des Headspace-Gefäßes gespritzt.
- b) 1 ml Urin wird mit einer Spritze durch das Septum<sup>#</sup> des Headspace-Gefäßes, in dem sich ca. 1 g Natriumchlorid befindet, gespritzt.

**#INFO:** Das Einspritzen der Probe kann durch die Einführung einer zweiten Kanüle zum Druckausgleich erleichtert werden.

Prüfeinrichtung BLM Gebäude Q 18 51368 Leverkusen	<b>Probenvorbereitung für die Lösemittelanalytik in Blut und/oder Urin</b>	Formular Version 07 Gültig seit: 2020-03-01 Seite 2 von 2
---	--	--

## Lagerung

Die so aufgearbeiteten Proben können dann bis zu 3 Monate bei 4 – 6 °C gelagert werden. Der Transport kann bei Raumtemperatur erfolgen.

P.S.: Die Röhrchen bzw. Headspace-Gefäße bitte lesbar beschriften. Aus Datenschutzgründen bitten wir Sie, uns keine personenbezogenen Daten der Patienten zu übermitteln, sondern stattdessen eine Codierung zu wählen. Darüber hinaus benötigen wir eine Bestellung, eine Auflistung der Proben und der zu bestimmenden Stoffe sowie den ärztlichen Ansprechpartner für die Befundmitteilung. Die Daten bitte entweder der/den Probe/n beifügen oder per e-mail senden.

**Kreatinin** kann aus den Headspace-Gefäßen nicht bestimmt werden. Hierfür ist eine separate Abfüllung des Urins in einem Kunststoffröhrchen erforderlich.

## Proben – Empfänger:

Prof. Dr. med. Gabriele Leng  
Currenta GmbH & Co. OHG  
SER-GS-Institut für Biomonitoring  
Raum Nr. L307 (3. Etage)  
Chempark Leverkusen, Gebäude Q 18  
D-51368 Leverkusen

Weitere Auskünfte unter:  
Tel. +49 214 30 65679  
Fax +49 214 30 21307  
gabriele.leng@currenta.de |

---

\* Unser jeweils aktuell angebotenes Stoffspektrum finden Sie in unserem Leistungsverzeichnis unter <https://www.currenta.de/leistungen/biomonitoring-home/analysenspektrum.html>. **Bitte beachten Sie, dass nicht alle gängigen, im Leistungsverzeichnis aufgeführten Lösungsmittel mittels Headspace-Analytik bestimmbar sind!** Einige Lösungsmittel benötigen stattdessen separate Abfüllungen. Gerne beraten wir Sie diesbezüglich.